Reiniger
SLOTOCLEAN S 20

Der Reiniger SLOTOCLEAN S 20 wird vorwiegend zum Reinigen von Leiterplatten vor der Aktivierung eingesetzt.

Der Reiniger SLOTOCLEAN S 20 entfernt störende Oberflächenfilme wie Fingerabdrücke, oxidische Anlaufschichten und Haftvermittler von Galvanoresisten. Dadurch wird ein rascher Angriff der nachfolgenden Aktivierungslösung auf die Kupferoberfläche ermöglicht.

Der Angriff auf Kupferoberflächen im Reiniger SLOTOCLEAN S 20 ist nur geringfügig (0,5 - 1 µm/h). Auf den mit Reiniger SLOTOCLEAN S 20 zu behandelnden Oberflächen bilden sich keine Deckschichten.

Der Reiniger SLOTOCLEAN S 20 ist auf Basis Schwefelsäure aufgebaut.

Bei Verwendung nicht entmetallisierter Warengestelle kann unter ungünstigen Bedingungen eine Rücklösung von Zinn eintreten, die zur Trübung des Reinigers führt.

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!
Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die R. und S.-Sätze auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Zusätze beträgt 18 Monate. Das Produktionsdatum ist den ersten 3 Zahlen der Chargennummer zu entnehmen:
Zahl 1 = Jahr, Zahl 2-3 = Monat, folgende Zahlen = Chargennummer.
Für die Lagerung von chemischen Produkten sind die TRGS 514 und TRGS 515 maßgebend. Die Gefahrgutverordnung (ADR/GGVS) hat **nur für den Transport** Gültigkeit und darf zur Lagerung nicht herangezogen werden.

Dr.-Ing. Max Schlötter
GmbH & Co. KG
Talgraben 30
D- 73312 Geislingen/Steige

Tel. +49(0)7331/205-0
Fax +49(0)7331/205-123
info@schloetter.de
www.schloetter.com

zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001: 2000
DIN EN ISO 14001: 2004